

Lebenslauf von Jürgen Harries

Jürgen Harries, geboren Dezember 1935, wohnt seit 1973 in Rückersdorf. Nach einigen Jahren als Lehrer in Sonder-, Grund- und Hauptschulen- u.a. auch in Rückersdorf- wechselte er nach einem Studium der Germanistik und Musik zum Realschuldienst. Zunächst als Lehrer für Deutsch, Musik und Geographie tätig, wurde er schließlich 1988 zum Direktor an der städt. Veit-Stoß-Realschule in Nürnberg berufen.

Einer der Schwerpunkte seiner dienstlichen Tätigkeit als Lehrkraft und später als Schulleiter lag in der musischen Bildung der Kinder und Jugendlichen. Sein Engagement führte zu Werkstattkonzerten mit Schülern und zu beeindruckenden Musikveranstaltungen für die Schule und für die Stadt Nürnberg- den beliebten Jugendkonzerten - in Zusammenarbeit mit dem Schul-und Kulturreferat der Stadt.

Ein Erfolgsgarant war die enge Verbundenheit mit der heutigen Hochschule für Musik - dem ehemaligen Meistersinger-Konservatorium. Der von ihm mitbegründeten „Gesellschaft der Freunde und Förderer“ der Hochschule gehört er bis heute als Ehrenmitglied an.

Jürgen Harries war in früherer Zeit selbst als Musiker tätig. Seine Erfahrungen aus dieser aktiven Zeit als Musiker und Lehrer und die Erfolge mit den Jugendkonzerten brachten ihn nach seiner Pensionierung auf die Idee, die Konzertreihe „Musik in Scheune und Kapelle“ - Konzerte in ungewöhnlicher Form - ins Leben zu rufen. Über 140 Konzerte, darunter auch Konzerte für Kinder, betreute er als hauptverantwortlicher Leiter, Organisator und Moderator. An wechselnden Spielorten gewannen die Konzerte an rascher Beliebtheit, dank vor allem der unterschiedlichen Themenwahl und der Art der Präsentation. Für seine jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit verlieh ihm die Gemeinde Rückersdorf im Dezember 2015 die „Goldene Bürgermedaille“.

Im Jahre 2015 erhielt er den sog. „Ehrenwert-Preis“ der Stadt Nürnberg, der Universa-Versicherung und den Nürnberger Nachrichten.

Im Dezember 2017 wurde Jürgen Harries in den Ruhestand verabschiedet. Sein Nachfolger, Herr Hans von der Goltz, hat die künstlerische Leitung der Konzertreihe „Musik in Scheune und Kapelle“ im Januar 2018 übernommen.

In Würdigung des vielschichtigen Wirkens von Herrn Harries wurde ihm im Februar 2018 vom Bundespräsidenten das „Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland“ verliehen.